

## 621296-2025 - Ergebnis

Deutschland – Abbrucharbeiten – Abbruch Dachabdichtung und Demontage

Sheddachverglasung

OJ S 182/2025 23/09/2025

Bekanntmachung vergebener Aufträge oder Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Bauleistungen

### 1. Beschaffer

---

#### 1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: ringberlin Halle 2 Projektgesellschaft GmbH

E-Mail: [mm@koimo.de](mailto:mm@koimo.de)

Rechtsform des Erwerbers: Organisation, die einen durch einen öffentlichen Auftraggeber subventionierten Auftrag vergibt

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

### 2. Verfahren

---

#### 2.1. Verfahren

Titel: Abbruch Dachabdichtung und Demontage Sheddachverglasung

Beschreibung: Die ausgeschriebenen Arbeiten umfassen den abschnittswisen Rückbau und die Schadstoffsanierung des Dachaufbaus bis zur Rohdecke. Zusätzlich beinhalten die Arbeiten die Demontage der Verglasung aus Drahtglas von den Sheddach-Oberlichtern. Ein Teil der Drahtgläser wird sorgfältig ausgebaut und zur Wiederverwendung eingelagert. Die verbleibenden Drahtgläser sollen in sämtliche Materialien getrennt und entsorgt werden.

Kennung des Verfahrens: b1000000-c0de-4000-a000-00d457767424

Interne Kennung: rbH2\_2025\_01

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

##### 2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Bauleistungen

Haupteinstufung (cpv): 45111100 Abbrucharbeiten

##### 2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12105

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

##### 2.1.4. Allgemeine Informationen

Zusätzliche Informationen: 1) Vergabeunterlagen in elektronischer Form: Informationen zum Abruf der Vergabeunterlagen: siehe Bekanntmachung. 2) Kommunikation: Anfragen zum Verfahren können elektronisch als registrierter Nutzer auf <https://bi-medien.degestellt> werden. 3) Angebotsabgabe: Angebote können nur elektronisch in Textform abgegeben werden. Bei elektronischer Angebotsübermittlung in Textform ist der Bieter und die zur Vertretung des Bieters berechnigte natürliche Person zu benennen, das Angebot ist zusammen mit den Anlagen bis zum Ablauf der Angebotsfrist als registrierter Nutzer auf <https://bi-medien.de> einzureichen. 4) Zugang zur elektronischen Kommunikation und zur elektronischen

Angebotsabgabe als registrierter Nutzer auf <https://bi-medien.de> über den Menüpunkt - Meine Vergaben - unter der ID des Verfahrens D457767424 im Bereich - Mitteilungen - bzw. - Angebote -. Informationen zu den Registrierungsmöglichkeiten sind zu finden unter: <https://bi-medien.de/ausschreibungsdienste/bieterassistent>. 5) Enthalten die Vergabeunterlagen nach Auffassung des Unternehmens Unklarheiten, Unvollständigkeiten oder Fehler, so hat es unverzüglich die Kontaktstelle vor Angebotsabgabe schriftlich darauf hinzuweisen, 6) Die vorstehend geforderten Angaben, Erklärungen und Nachweise sind von den Bietern oder den Mitgliedern der Bietergemeinschaft vorzulegen. d. h., dass im Falle einer Bietergemeinschaft von jedem Mitglied zwingend ein Bieterfragebogen auszufüllen ist sowie alle geforderten Nachweise eingereicht werden müssen, 7) Sofern der Bieter eine Einheitliche Europäische Eigenerklärung (EEE) einreichen möchte, muss er sicherstellen, dass die EEE sämtliche zuvor genannten Angaben/Erklärungen/Nachweise enthält. Die EEE muss nicht verwendet werden, wenn der Bieterfragebogen einschließlich Anlagen vollständig ausgefüllt eingereicht wird, 8) Beabsichtigt der Bieter, Teilleistungen an Nachunternehmer zu vergeben, sind Art und Umfang der Leistungen über das entsprechende Formular im Rahmen des Angebotes anzugeben. Auf Verlangen des Auftraggebers ist eine Verpflichtungserklärung nach § 36 Absatz 1 VgV vor Zuschlagserteilung vorzulegen, in der sich die benannten Unterauftragnehmer verpflichten, im Falle der Auftragsvergabe an den Bieter, dem Bieter die erforderliche Mittel zur Verfügung zu stellen. Der Auftraggeber behält sich weiterhin vor, Eignungsnachweise auch für Nachunternehmen abzufordern, 9) Erfüllt der Bieter selbst nicht alle Eignungsvoraussetzungen und bedient sich deswegen der Kapazitäten anderer Unternehmen ("Eignungsleihe"), so muss er dessen Eignung bereits mit Angebotsabgabe nachweisen, die geforderten Eignungsnachweise - soweit er sich auf die Kapazitäten eines anderen Unternehmens beruft und eine entsprechende Verpflichtungserklärung einreichen, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen, 10) Registrierte Bieter werden auf Änderungen automatisch hingewiesen. Es obliegt nicht registrierten Bietern, sich regelmäßig zu informieren und die entsprechenden Informationen abzurufen. 11) Bieterfragen können bis zum 04.06.2025 gestellt werden 12) Der Auftraggeber behält sich vor, unvollständige, nicht wie gefordert abgegebene bzw. fehlende Nachweise, Erklärungen oder sonstige Angaben der Bieter nachzufordern. Ein Anspruch auf eine derartige Handhabung besteht nicht. Insbesondere kann der Auftraggeber aus Gründen der Gleichbehandlung und/oder zeitlichen Erwägungen unvollständige Angebote vom Vergabeverfahren ausschließen. Angebote ohne Umsetzungskonzept (leistungsbezogenes Wertungskriterium/Zuschlagskriterium) und ohne Besichtigungsnachweis werden zwingend ausgeschlossen. 13) Besichtigungstermine für die Bieter müssen schriftlich über die BI Medien-Kommunikation gebucht werden, die Termine finden am 14.05/ 21.05/ 28.05.2025 von 11.00 Uhr bis 15.00 Uhr statt. 14) Der Auftraggeber behält sich vor, mit Bietern bzw. Bieterinnen, die in Zuschlagsnähe kommen, kurzfristige Aufklärungsgespräche zu führen.

**Rechtsgrundlage:**

Richtlinie 2014/24/EU

vob-a-eu -

## 5. Los

### 5.1. Los: LOT-0001

Titel: Abbruch Dachabdichtung und Demontage Sheddachverglasung

Beschreibung: Auf dem historisch gewachsenen Industrieareal an der Ringstrasse in Berlin-Mariendorf soll ein hochmoderner und international konkurrenzfähigen Modell-Campus für junge Unternehmen und Start-Ups entstehen. Der Name des Projekts: „Ringberlin“. Das Gelände umfasst rund 108.000 m2 Grundstücksfläche. Die Gebäude 8, 9, 10 und die Hallen 1

bis 5 stehen unter Denkmalschutz. Der Umbau und die Sanierung betreffen die komplette Halle 2 und greifen dabei auch in die Grundstruktur der Halle ein. Bei der Halle 2 handelt es sich um eine Sheddachhalle mit eingeschossigem Kopfbau an der Ostseite und zweigeschossigem Kopfbau an der Westseite. Die Dächer sind Shed- und Flachdächer mit unterschiedlichem Schichtenaufbau hinsichtlich Abdichtung und Dämmung. Die ausgeschriebenen Arbeiten umfassen den abschnittswisen Rückbau und die Schadstoffsanierung des Dachaufbaus bis zur Rohdecke. Zusätzlich beinhalten die Arbeiten die Demontage der Verglasung aus Drahtglas von den Sheddach-Oberlichtern. Ein Teil der Drahtgläser wird sorgfältig ausgebaut und zur Wiederverwendung eingelagert. Die verbleibenden Drahtgläser sollen in sämtliche Materialien getrennt und entsorgt werden. Jeweils auf der Nord- und Südseite soll ein Treppenturm errichtet werden, um den Zugang zum Dach sowie einen zweiten Rettungsweg zu gewährleisten.  
Interne Kennung: rbH2\_2025\_01

#### **5.1.1. Zweck**

Art des Auftrags: Bauleistungen  
Haupteinstufung (cpv): 45111100 Abbrucharbeiten

#### **5.1.2. Erfüllungsort**

Stadt: Berlin  
Postleitzahl: 12105  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland

#### **5.1.3. Geschätzte Dauer**

Laufzeit: 4 Monate

#### **5.1.6. Allgemeine Informationen**

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert  
Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: ja  
**Informationen über frühere Bekanntmachungen:**  
Kennung der vorherigen Bekanntmachung: 376351-2025  
Zusätzliche Informationen: #Besonders auch geeignet für:selbst#

#### **5.1.7. Strategische Auftragsvergabe**

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung  
Konzept zur Verringerung der Umweltauswirkungen: Sonstiges  
Gefördertes soziales Ziel: Gleichstellung der Geschlechter

#### **5.1.10. Zuschlagskriterien**

##### **Kriterium:**

Art: Qualität

Bezeichnung: gem. Anlage "Gewichtung der Zuschlagskriterien"

Beschreibung: (Prozentanteil, genau): 30%, gem. Vergabeunterlagen Anlage "Zuschlagskriterien": Konzept zur Einhaltung der TRGS-Vorschriften und des Lärmschutzes 10%, Konzept zur behutsamen Demontage der Sheddach Verglasung incl. Transport vom Dach bis OK Gelände 10%, Konzept zur Abfalltrennung von Drahtglas in Glas und Drahtglasgeflecht 5%, Konzept über abschnittswises Arbeiten mit Grobterminplan und Schutzmaßnahmen gegen Absturz 5%

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 30

##### **Kriterium:**

Art: Preis

Bezeichnung: gem. Anlage "Gewichtung der Zuschlagskriterien"

Beschreibung: 70%, gem. Vergabeunterlagen Anlage "Zuschlagskriterien"

Kategorie des Gewicht-Zuschlagskriteriums: Gewichtung (Prozentanteil, genau)

Zuschlagskriterium — Zahl: 70

#### 5.1.15. Techniken

##### **Rahmenvereinbarung:**

Keine Rahmenvereinbarung

##### **Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:**

Kein dynamisches Beschaffungssystem

Elektronische Auktion: nein

#### 5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Überprüfungsstelle: Vergabekammer des Landes Berlin

Informationen über die Überprüfungsfristen: Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen: Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung oder in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, sind spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Im Übrigen sind Verstöße gegen Vergabevorschriften innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen nach Kenntnis gegenüber dem Auftraggeber zu rügen. Ein Nachprüfungsantrag ist innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, bei der zuständigen Vergabekammer zu stellen (§ 160 Gesetz gegen Wettbewerbsbeschränkungen (GWB)). Die o.a. Fristen gelten nicht, wenn der Auftraggeber gemäß § 135 Absatz 1 Nr. 2 GWB den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist. Setzt sich ein Auftraggeber über die Unwirksamkeit eines geschlossenen Vertrages hinweg, indem er die Informations- und Wartepflicht missachtet (§ 134 GWB) oder ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, kann die Unwirksamkeit nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union (§ 135 GWB).

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: ringberlin Halle 2 Projektgesellschaft GmbH

## 6. Ergebnisse

---

Wert aller in dieser Bekanntmachung vergebenen Verträge: 0,01 EUR

### 6.1. Ergebnis, Los— Kennung: LOT-0001

Status der Preisträgerauswahl: Es wurde mindestens ein Gewinner ermittelt.

#### 6.1.2. Informationen über die Gewinner

##### **Wettbewerbsgewinner:**

Offizielle Bezeichnung: TEFA Fuhrbetrieb GmbH

##### **Angebot:**

Kennung des Angebots: 02  
Kennung des Loses oder der Gruppe von Losen: LOT-0001  
Wert der Ausschreibung: 0,01 EUR  
Das Angebot wurde in die Rangfolge eingeordnet: ja  
Rang in der Liste der Gewinner: 1  
Bei dem Angebot handelt es sich um eine Variante: nein  
Vergabe von Unteraufträgen: Nein

**Informationen zum Auftrag:**

Kennung des Auftrags: 02  
Datum der Auswahl des Gewinners: 25/08/2025  
Datum des Vertragsabschlusses: 05/09/2025

**6.1.4. Statistische Informationen**

**Eingegangene Angebote oder Teilnahmeanträge:**

Art der eingegangenen Einreichungen: Angebote auf elektronischem Wege eingereicht  
Anzahl der eingegangenen Angebote oder Teilnahmeanträge: 8

## 8. Organisationen

---

**8.1. ORG-0001**

Offizielle Bezeichnung: ringberlin Halle 2 Projektgesellschaft GmbH  
Registrierungsnummer: HRB 254243 B  
Postanschrift: Ringstraße 66  
Stadt: Berlin  
Postleitzahl: 12105  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
Kontaktperson: Menger  
E-Mail: [mm@koimo.de](mailto:mm@koimo.de)  
Telefon: 000  
Internetadresse: <http://koimo.de/>

**Rollen dieser Organisation:**

Beschaffer  
Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

**8.1. ORG-0002**

Offizielle Bezeichnung: Vergabekammer des Landes Berlin  
Registrierungsnummer: 111300000V0074  
Stadt: Berlin  
Postleitzahl: 10825  
Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)  
Land: Deutschland  
E-Mail: [vergabekammer@senweb.berlin.de](mailto:vergabekammer@senweb.berlin.de)  
Telefon: +49 3090138316  
Fax: +49 3090137613

**Rollen dieser Organisation:**

Überprüfungsstelle

**8.1. ORG-0003**

Offizielle Bezeichnung: TEFA Fuhrbetrieb GmbH  
Größe des Wirtschaftsteilnehmers: Kleines Unternehmen

Die Organisation ist eine natürliche Person.

Registrierungsnummer: HRB227583B

Stadt: Berlin

Postleitzahl: 12105

Land, Gliederung (NUTS): Berlin (DE300)

Land: Deutschland

E-Mail: [info@tefa-gmbh.de](mailto:info@tefa-gmbh.de)

**Rollen dieser Organisation:**

Bieter

**Gewinner dieser Lose: LOT-0001**

#### **8.1. ORG-0004**

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: [noreply.esender\\_hub@bescha.bund.de](mailto:noreply.esender_hub@bescha.bund.de)

Telefon: +49228996100

**Rollen dieser Organisation:**

TED eSender

## **Informationen zur Bekanntmachung**

---

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: fc1c3dd6-753b-46a6-beec-b1b500a7bb13 - 01

Formulartyp: Ergebnis

Art der Bekanntmachung: Bekanntmachung vergebener Aufträge oder

Zuschlagsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 29

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 22/09/2025 11:46:46 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 621296-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 182/2025

Datum der Veröffentlichung: 23/09/2025